

THEATER ÜBERSETZEN


Internationale Werkstatt Mülheim 2026

AUSSCHREIBUNG ZUR BEWERBUNG FÜR DIE INTERNATIONALE WERKSTATT MÜLHEIM 2026

[Das Internationale Theaterinstitut – Zentrum Deutschland](#) lädt zusammen mit den [Mülheimer Theatertagen](#) und mit Unterstützung des [Goethe-Instituts](#) Übersetzer:innen deutschsprachiger Dramatik zum Festival nach Mülheim ein. Die **acht tägige Werkstatt** wird im Zeitraum vom **22. Mai – 6. Juni 2026** stattfinden. Das genaue Datum wird mit der Einladung zur Werkstatt bekanntgegeben.

Die Werkstatt steht für die enge Verknüpfung von praktischer Übersetzungsarbeit und der Auseinandersetzung mit aktueller Theater-, Inszenierungs- und Schreibpraxis im deutschsprachigen Raum. Im Fokus stehen die konkrete Arbeit der Übersetzer:innen an Texten aus der Festivalauswahl, der Besuch der Vorstellungen und die gemeinsame Auseinandersetzung mit eingeladenen Produktionen.

Ergänzt wird das Programm durch öffentliche Publikumsdiskussionen nach den Aufführungen und Gespräche mit unterschiedlichen Akteur:innen der deutschsprachigen Theaterlandschaft. So ist es möglich, Einblick in neueste Entwicklungen der Gegenwartsdramatik sowie Tendenzen im Bereich Regie zu erhalten und im lebendigen Austausch mit Kolleg:innen über Aufgabe, Möglichkeiten und Herausforderungen des Theaterübersetzens nachzudenken. Auch wird es Raum geben, sprachübergreifend an konkreten Lösungen und Varianten zu tüfteln, sich gemeinsam in Klang, Rhythmus und Dramaturgie der Werkstatttexte zu vertiefen.



Die Einladung zur Bewerbung richtet sich weltweit an **professionelle Übersetzer:innen und Berufseinsteiger:innen** aller Zielsprachen, die Dramatik aus dem Deutschen übersetzen und Bezug zur Theaterpraxis ihres Landes haben. Eingeladen werden **10 Übersetzer:innen** verschiedener Nationalitäten. **Vorrangig wird pro Zielsprache ein:e Übersetzer:in berücksichtigt.**

Die Teilnahme an der Werkstatt ist kostenlos. Die Veranstalter übernehmen die Kosten für den Aufenthalt (Unterbringung und Tagegelder) und die Vorstellungsbesuche.

Die Reisekosten müssen selbst übernommen oder individuell bei den in Frage kommenden Institutionen beantragt werden. Gern können Sie uns hierzu ansprechen.

Bitte reichen Sie Ihre **Bewerbung mit einem Motivationsschreiben** (nicht länger als eine Seite), einer Bibliografie und Angaben zu Ihrem beruflichen Hintergrund sowie Ihrem Bezug zum Theater bzw. zum Theaterübersetzen bis zum **15. Februar 2026** [über dieses Formular](#) ein.

Die Einladung erfolgt Anfang März.

Arbeitssprache Werkstatt:	Deutsch
Seminarleitung:	Lydia Dimitrow
Leitung der Werkstatt:	Andrea Zagorski

51.
Mülheimer
Theatertage



**INTERNATIONALES
THEATERINSTITUT**
Zentrum Deutschland

